

Organisatorische Hinweise

TAGUNGSORT

Die Veranstaltung findet im **Mediencampus Villa Ida der Sparkassenstiftung Leipzig** statt (Poetenweg 28, 04155 Leipzig) und ist als **Webinar via ZOOM** zugänglich.

ANREISE

Der Tagungsort ist umweltfreundlich mit dem öffentlichen Personennahverkehr wie folgt zu erreichen:

Straßenbahnlinie 4 Richtung Gohlis/Landsberger Straße, Haltestelle Stallbaumstraße.

Straßenbahnlinie 12 Richtung Gohlis Nord, Haltestelle Fritz-Seger-Straße.

DATENSCHUTZ

Bei einer Anmeldung werden Ihre Daten nur zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung und für Ihre Teilnahme an der Veranstaltung verarbeitet. Zu diesem Zweck senden wir Ihnen einen Anmeldebogen zu.

Bitte besuchen Sie für weitere Informationen:

<https://unternehmensrecht.jura.uni-leipzig.de/datenschutzhinweise/>.

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:

Anmeldungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenpflichtig. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Bitte verwenden Sie dazu das Anmeldeformular, das Sie von unserer Homepage abrufen können:



<https://www.jura.uni-leipzig.de/professur-prof-dr-roth/zentrum-npo/veranstaltungen/2026>

TAGUNGSGEBÜHREN

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung über Ihre Tagungsgebühr. Diese beträgt für

- Angehörige von Universitäten/
Beschäftigte einer Behörde: **90,00 EUR**
- Andere: **210,00 EUR**

Für **Webinar**-Teilnehmer halbiert sich die Tagungsgebühr.

Die Tagungsgebühr enthält die Kosten für Verpflegung, digitale Unterlagen und die Teilnahme. Die Veranstaltung ist gemäß § 4 Nr. 22 lit. a) UStG umsatzsteuerfrei.

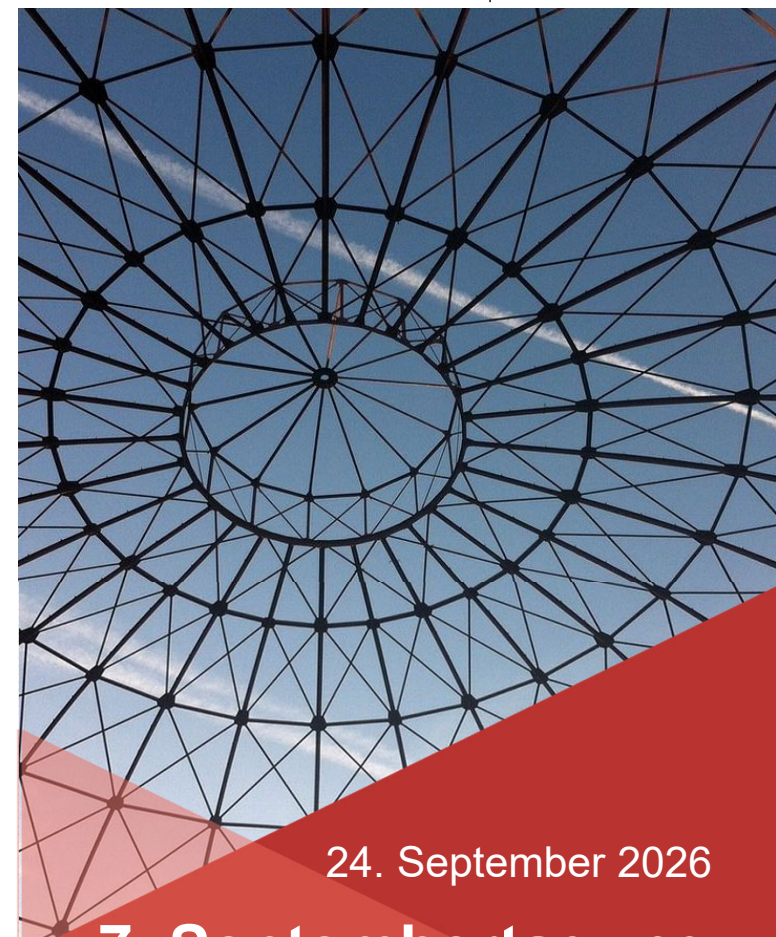
Die Teilnahme kann bis zum **11. Sept. 2026** kostenfrei storniert werden. Änderungen behält sich der Veranstalter vor.

Eine Bescheinigung nach § 15 FAO und § 9 FBO über 5 Stunden kann erteilt werden.



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Zentrum für Non Profit Recht Mitteledeutschland
im Institut für Steuerrecht | Juristische Fakultät



24. September 2026

7. Septembertagung

Gemeinnützigkeit im Wandel –
Impulse, Einblicke,
Diskussionen

7. Septembertagung

Gemeinnützigkeit im Wandel – Impulse, Einblicke, Diskussionen

Die 7. Septembertagung 2026 des Zentrums für Non Profit Recht Mitteldeutschland greift aktuelle Brennpunkte des Gemeinnützigkeitsrechts auf und verbindet systematische Einordnung mit konkreten Praxisfragen. Den Auftakt bildet ein kompaktes Update zu Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltungspraxis. Im Zentrum steht sodann die provokante These einer „Infektion als Steuervorteil“, die die klassische Trennung von Zweckbetrieb und Vermögensverwaltung bewusst in Frage stellt und neue Gestaltungsoptionen durch „Überführung“ der Vermögensverwaltung in den Zweckbetrieb auslotet. Daran anknüpfend werden Satzungsklauseln im Spannungsfeld zwischen Gestaltungsfreiheit und Anerkennung durch die Finanzverwaltung kritisch beleuchtet. Mit Blick auf § 57 Abs. 3 AO wird sodann dessen Europarechtskonformität diskutiert und nach tragfähigen Perspektiven für die Praxis gefragt. Am Nachmittag rücken typische Abgrenzungsprobleme – insbesondere bei Leistungen steuerbegünstigter Krankenhäuser – sowie Fragen der Rücklagenbildung anhand von Praxisbeispielen in den Fokus. Den Abschluss bildet ein Update zur Umsatzsteuer mit ausgewählten Einzelfragen. Die Tagung verknüpft dogmatische Grundfragen mit praktischen Lösungsansätzen und bietet Raum für vertieften fachlichen Austausch und Vernetzung mit anderen Experten und Expertinnen in der inspirierenden Atmosphäre der Villa Ida.

Tagungsprogramm

08:30 Uhr Anmeldung und Begrüßungskaffee

09:00 Uhr Begrüßung durch Prof. Dr. *Gregor Roth*

09:15 Uhr Update Gemeinnützigkeit
StB *Kai-Uwe Jäckel*, KPMG AG, Dresden

09:45 Uhr Infektion als Steuervorteil: Wenn Zweckbetrieb die Vermögensverwaltung erfasst
StB *Andreas Seeger*, CURACON GmbH, Münster

10:15 Uhr Diskussion (*Markus Exner**)

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Satzungsklauseln und ihre „Anerkennung“ durch die Finanzverwaltung
StBin *Anja Kellner*, Plauen & *Markus Exner**, Hessisches Ministerium der Finanzen

11:45 Uhr § 57 Abs. 3 AO – Eine europarechtswidrige Beihilfe oder wie geht es jetzt weiter?
RA Dr. *Mathias Pajunk*, SKW Schwarz, Berlin

12:30 Uhr Diskussion

13:00 Uhr Mittagspause

13:45 Uhr Steuerbegünstigte Krankenhäuser zwischen Zweckbetrieb und wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb

Dipl. Finanzwirtin (FH), StBin *Doreen Adam*, euros gmbh, Dresden

14:15 Uhr Rücklagenbildung durch steuerbegünstigte Körperschaften – Beispielsfälle aus der Praxis
WP Dr. *Reinhard Berndt*, Forvis Mazars GmbH & Co. KG, Köln

14:45 Uhr Diskussion (*Markus Exner**)

15:15 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Umsatzsteuer: Update & ausgewählte Einzelfragen
RA Dr. *Michael Rust*, FA für Steuerrecht, KMLZ Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München

16:00 Uhr Diskussion (Prof. Dr. *Dirk Jäschke**, Sächs. Staatsministerium der Finanzen)

16:30 Uhr Imbiss und Verabschiedung der Teilnehmenden

* nicht in dienstlicher Eigenschaft